

PI Nr. 476

ZUM AUSHANG

10.06.2013

An den Obmann des Bayerischen Philologenverbandes
dem Hauptvorstand und den Delegierten zur Kenntnis.

Über 400 Beförderungen im Juli 2013

Mit Schreiben vom 16.05.2013 wurde die Gruppe der Lehrer an Gymnasien im HPR von Kultusminister Dr. Spaenle auch im Namen von Staatssekretär Sibler darüber informiert, dass zum Juli 2013 ca. 230 Kolleginnen und Kollegen zu Oberstudienrätinnen bzw. Oberstudienräten und ca. 190 zu Studiendirektorinnen bzw. Studiendirektoren ernannt werden können. Aufgrund der Reduzierung der Wiederbesetzungssperre auf drei Monate stehen nun die durch Pensionierung im Frühjahr frei gewordenen Stellen zur Neubesetzung zur Verfügung. Etwa 70 der A14-Beförderungen entfallen dabei auf Lehrkräfte, die gegenwärtig in Elternzeit oder Beurlaubung sind. Sie werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt bei Dienstantritt (etliche zum 01.08.2013) befördert.

In beiden Besoldungsgruppen ergeben sich weiterhin deutliche Unterschreitungen der fiktiven Wartezeiten um mehr als zwei bzw. drei Jahre:

Beförderung nach	Anzahl der Personen	fiktives Datum bis einschließlich
A 14	114 (w)	September 2015
	52 (m)	
A 15	90 (w)	Januar 2017
	100 (m)	

Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle äußert sich abschließend zuversichtlich darüber, dass „gegen Ende des Kalenderjahres weitere Beförderungen in moderatem Umfang möglich sein werden“.

Wir freuen uns und gratulieren den beförderten Kolleginnen und Kollegen herzlich!

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Bär

Hauptpersonalrätin,
stellv. Vorsitzende bpv
und Referat Berufspolitik
im bpv

Rita Bovenz

Hauptpersonalrätin,
stellv. Vorsitzende bpv
und Vorsitzende bpv
Oberbayern

Michael Schwägerl

Hauptpersonalrat, Referat
Öffentlichkeitsarbeit,
Schriftführung und
Homepage im bpv

Ina Hesse

Hauptpersonalrätin,
Referat Rechtsschutz
im bpv